

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES WITTMOLDT

- öffentlich -

Sitzung: vom 08. November 2012
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt
von 20:00 Uhr bis 22:15 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 3

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 14.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Arndt Jungmann
als Vorsitzender

GV Wolfgang Hartz
GV Timo Krause

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See
BGM Gerold Fahrenkrog, GV'in Edith Jungmann, GV'in Rosemarie Köbis,
GV'in Astrid van Deest (ab 20:15 Uhr); Zuhörer/innen: 2

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Wittmoldt waren durch Einladung vom 18.10.2012 zu Donnerstag, 08. November 2012 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 08. Dezember 2011
3. Beratung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung für Ehrenbeamte und Verwaltung
4. Beratung über Auftragsvergabe Abholzung von Busch- und Strauchwerk an den Gemeindestraßen
5. Beratung über die Herrichtung von Fundamenten für das Aufstellen eines Weihnachtsbaumes auf dem Wendepplatz im Dorf
6. Beratung über Entfernung des maroden Jägerzaunes sowie der Büsche und Sträucher auf dem Gemeindeplatz an der alten Schule
7. Kauf und Aufstellung eines neuen Buswartehauses an der Straße „Am Lustholz“
8. Jahresrechnung 2011
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011
 - b) Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 94 GO
9. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012
10. Wasserversorgung Wittmoldt – Abschluss 2011
11. Beitrags- und Gebührensatzung zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung (Wasserleitung) und über die Abgabe von Wasser (öffentliche Wasserversorgung) der Gemeinde Wittmoldt
12. Haushaltssatzung der Gemeinde Wittmoldt für das Haushaltsjahr 2013
13. Einwohnerfragestunde
14. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht vorgenommen.

TOP 2**Niederschrift vom 08. Dezember 2011**

Gegen die Niederschrift vom 08. Dezember 2011 werden keine Einwände erhoben.

TOP 3**Beratung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung für Ehrenbeamte und Verwaltung**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Gemeinde Wittmoldt sieht den Bedarf und befürwortet eine Haftpflicht-/Rechtsschutzversicherung.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Beratung über Auftragsvergabe Abholzung von Busch- und Strauchwerk an den Gemeindestraßen**

Bürgermeister Fahrenkrog berichtet über einen Ortstermin mit der Firma Blunk; ein Angebot wird noch erwartet.

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Der Auftrag für die Abholzung von Busch- und Strauchwerk an den Gemeindestraßen wird an die Firma Blunk vergeben. Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2013 bereitgestellt.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Beratung über die Herrichtung von Fundamenten für das Aufstellen eines Weihnachtsbaumes auf dem Wendeplatz im Dorf**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Herrichtung von Fundamenten für das Aufstellen eines Weihnachtsbaumes auf dem Wendeplatz im Dorf wird beschlossen. Die Maßnahme soll größtenteils über Spenden finanziert werden, so dass für die Gemeinde nur geringe Kosten entstehen.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 6**Beratung über Entfernung des maroden Jägerzaunes sowie der Büsche und Sträucher auf dem Gemeindeplatz an der alten Schule**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Der Auftrag für die Entfernung des maroden Jägerzauns, des alten Buswartehauses sowie der Büsche und Sträucher auf dem Gemeindeplatz an der alten Schule wird an die Firma Schröder vergeben. Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2013 bereitgestellt.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Kauf und Aufstellung eines neuen Buswartehauses an der Straße „Am Lustholz“**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Der Auftrag für die Aufstellung eines neuen Buswartehauses in den Maßen 300 cm x 200 cm an der Straße „Am Lustholz“ zum Preis von 3.927 € incl. MwSt. wird an die Firma Schröder vergeben.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Jahresrechnung 2011**

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011

Es sind keine über- und außerplanmäßigen Ausgaben über 500 Euro im Haushaltsjahr 2011 entstanden. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis 500 Euro, für die die Genehmigung bereits durch Beschluss der Gemeinde vom 07.12.2010 erteilt wurde, werden zur Kenntnis genommen.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

b) Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 94 GO

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Jahresrechnung 2011 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 169.993,95 € und –Ausgaben mit 169.993,95 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 12.705,66 €.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 10**Wasserversorgung Wittmoldt – Abschluss 2011**

Der Jahresabschluss und die vorgelegten Berechnungen werden zur Kenntnis genommen.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Beitrags- und Gebührensatzung zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung (Wasserleitung) und über die Abgabe von Wasser (öffentliche Wasserversorgung) der Gemeinde Wittmoldt**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Gemeindevertretung beschließt die anliegende 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung (Wasserleitung) und über die Abgabe von Wasser (öffentliche Wasserversorgung) der Gemeinde Wittmoldt.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Haushaltssatzung der Gemeinde Wittmoldt für das Haushaltsjahr 2013**

Dem/Der

1. Investitionsplan 2013
2. Finanzplan 2013
3. Stellenplan 2013
3. Haushaltsplan 2013
4. Haushaltssatzung 2013

wird – mit folgenden Änderungen – zugestimmt.

Verwaltungshaushalt:

Seite 12 – HHSt. 34000.520000 – Geräte und Ausrüstung
Der Ansatz wird von 600 € auf 1.000 € erhöht.

Seite 26 – HHSt. 90000.832200 – Amtsumlage
Der Ansatz wird von 23.000 € auf 22.100 € herabgesetzt.

Seite 26 – HHSt. 90000.832202 – Sonder-Amtsumlage für Verwaltungsleitung
Die HHSt. wird neu eingerichtet mit einem Ansatz von 1.300 €.

Seite 27 – HHSt. 91000.280000 – Zuführung vom Vermögenshaushalt
Zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes werden vom Vermögenshaushalt 600 € zugeführt.

Seite 27 – HHSt. 91000.860000 – Zuführung zum Vermögenshaushalt
Der Ansatz wird von 1.300 € auf 1.100 € herabgesetzt (Pflichtzuführung in Höhe der Tilgungsleistungen)

Vermögenshaushalt:

Seite 34 – HHSt. 63500.960000 – Ausbaurkosten Buswartehäuser

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Für den Bau eines Buswartehauses erhöht sich der Ansatz von 1.500 € auf 4.000 €.

Seite 39 – HHSt. 91000-300000 – Zuführung vom Verwaltungshaushalt

Der Ansatz wird von 1.300 € auf 1.100 € herabgesetzt (Pflichtzuführung in Höhe der Tilgungsleistungen).

Seite 39 – HHSt. 91000-310000 – Rücklagenentnahme zum Jahresausgleich

Der Ansatz wird von 2.500 € erhöht auf 5.800 €.

Seite 39 – HHSt 91000-900000 – Zuführung zum Verwaltungshaushalt

Zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes werden 600 € zugeführt.

dafür: 3

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Der 2. Entwurf der Haushaltssatzung sowie der Vorbericht und die Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben werden der Niederschrift als *Anlage* beigelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass das neu angeschaffte Zelt nicht im Dorf verliehen wird, sondern ausschließlich bei Veranstaltungen am Dörpshuus verwendet werden soll.

TOP 13**Einwohnerfragestunde**

GV'in Rosemarie Köbis fragt nach, ob es Silvester wieder Punsch am Dörpshuus gibt.

GV Wolfgang Hartz teilt mit, dass es in diesem Jahr wieder geplant ist.

BGM Gerold Fahrenkrog erklärt, dass es sich hierbei um eine freiwillige Veranstaltung handelt.

TOP 14**Anfragen**

- Die konstituierende Sitzung nach der Kommunalwahl findet am Dienstag, 18.06.2013 statt.
- GV Hartz spricht an, dass es bisher noch keine Beratungen über den Feuerwehrbedarfsplan gegeben hat.
BGM Fahrenkrog sagt zu, den Punkt auf die Tagesordnung zu setzen, sobald ihm der Feuerwehrbedarfsplan vorliegt.

VORSITZENDER*Arndt Jungmann***PROTOKOLLFÜHRER***Dirk Mielke***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 12: 2. Entwurf HH-Satzung, Vorbericht, Zusammenfassung Einnahmen/Ausgaben

2. Entwurf

Haushaltssatzung der Gemeinde Wittmoldt für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1.	im Verwaltungshaushalt	
	in der Einnahme auf	160.700 EUR
	in der Ausgabe auf	160.700 EUR
	und	
2.	im Vermögenshaushalt	
	in der Einnahme auf	3.800 EUR
	in der Ausgabe auf	3.800 EUR
	festgesetzt.	

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	6.500 EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0 EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0,04 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	260 %
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	260 %
2.	Gewerbsteuer	300 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßigen eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

§ 5

Die Benutzungsentgelte werden für das Haushaltsjahr festgesetzt auf
60 EUR für das Dörps- und Sprüttenhuus und
60 EUR für das Gemeindezelt